

## **Aus dem Gemeindehaus Celerina/Schlarigna**

gr/An seinen Sitzungen im Monat Februar 2024 behandelte der Gemeindevorstand folgende Traktanden:

### **Bauwesen**

Das Hotel Cresta Palace hat die Bewilligung erhalten um Brandschutzmassnahmen im bestehenden Gebäude umzusetzen.

Auf dem Dach des Hotels Cresta Palace besteht bereits eine Mobilfunkanlage. Diese soll auf den neuesten Stand der Technik umgebaut werden. Die notwendige Baubewilligung wurde gutgeheissen.

### **Region Maloja; Gemeindeorganisation**

Der Gemeindevorstand Celerina ist damit einverstanden, dass gemäss dem von den Gemeindepäsidenten vereinbarten Vorgehen, Abklärungen zu einer Gemeindefusion getätigt werden. Demzufolge soll eine Arbeitsgruppe eingesetzt werden, welche eine Botschaft zuhanden der Gemeindeversammlung in den verschiedenen Gemeinden erarbeitet. Die genannte Arbeitsgruppe wird durch eine breit abgestützte Steuerungsgruppe unterstützt. Damit sollen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger angefragt werden, ob sich die Gemeinden mit dem Thema Gemeindefusionen auseinandersetzen sollen.

### **Gastwirtschaftswesen**

Aufgrund von personellen Änderungen wurden sowohl für das Hotel Restaurant Rosatsch wie auch für das «Snowli-Restaurant» bei der Talstation Marguns, Gesuche für die Erteilung einer neuen Gastwirtschaftsbewilligung eingereicht. Nach Prüfung dieser Gesuche hat der Gemeindevorstand die Bewilligungen erteilt.

### **Öffentliche Beleuchtung**

Während der Adventszeit und über die Festtage wird jeweils eine zusätzliche Beleuchtung installiert. Auch der gut besuchte Weihnachtsmarkt wird jährlich speziell beleuchtet. Da diese Installationen aufgrund des Alters bald ersetzt werden müssen und um ein gesamtheitliches Konzept für die Weihnachtsbeleuchtung zu erhalten wurde eine Planungsfirma beauftragt ein Grobkonzept zu erstellen.

### **Wander- und Mountainbikewege**

Im Jahr 2023 wurde die Instandsetzung des Wegabschnittes Fuorcla Schlattain bis Chamanna Saluver ausgeführt. Die Art und Weise wie dieser Weg saniert wurde, ist sehr erfreulich und wird mittelfristig Unterhaltskosten einsparen. Als weiterer Wegabschnitt soll die Verbindung ab der Chamanna Saluver über Trais Fluors bis zum Wanderweg unterhalb des Padella saniert werden. Dieser Weg wird sowohl von Wanderern wie auch von Mountainbikern gut genutzt ist teilweise stark erodiert. Die Gemeinde beabsichtigt diesen Wegabschnitt in der gleichen Art und Qualität zu sanieren und hat dafür einen Auftrag erteilt.

### **Brücken Schlattain**

Das Ingenieurbüro Caprez hat im Auftrag der Gemeinde Celerina den Zustand der fünf bestehenden Brücken im unteren Bereich des Schlattain untersucht und die Kosten abgeschätzt. Diese sind grundsätzlich alle sanierungsbedürftig.

Die Sanierungskosten der Brücke Via Maistra wurden ins Budget 2024 aufgenommen. Diese Sanierung wird im Rahmen der Strassensanierung in diesem Gebiet vorgenommen. Die Brücke Pradatsch wird nicht öffentlich genutzt, diese dient lediglich zur Erschliessung der Wiesen. Nach Rücksprache mit der privaten Grundeigentümerin kann diese Brücke abgebrochen werden. Die Kosten für die Sanierung der übrigen drei Brücken belaufen sich auf CHF 241'126. Dafür soll ein Kreditantrag von CHF 260'000.— an die Gemeindeversammlung gestellt werden.

### **Sanierung Via Maistra und Bushaltestelle Cresta Palace**

Im Auftrag der Gemeinde hat ein Ingenieurbüro die Sanierung der Via Maistra zwischen dem Kreisel und dem Veltlinerkerler sowie der Bushaltestelle Cresta Palace geplant. Die Bushaltestelle wird dabei gemäss dem Behindertengleichstellungsgesetz umgebaut und auch örtlich

leicht versetzt. Gleichzeitig soll die Via Maistra im genannten Abschnitt mit einem neuen Deckbelag versehen werden. Gemäss den geschätzten Kosten ist dafür bei der Gemeindeversammlung ein Kreditantrag in der Höhe von CHF 720'000.— zu stellen.

### **Lej da Staz**

Im Sommer 2023 wurden erstmals Ranger am Lej da Staz eingesetzt. Diesen haben die Aufgabe aller Nutzer/-innen über die Schutzzonen aufzuklären und auf das korrekte Verhalten hinzuweisen. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird auch im Jahr 2024 eine spezialisierte Firma mit der Ausführung des Rangerdienstes beauftragt.

### **Tourismus**

Die Gemeinden des Oberengadins haben über eine Zusatzvereinbarung jeweils, aufgeteilt nach dem touristischen Verteilschlüssel, den Gesamtbetrag von CHF 500'000.— für die Finanzierung von regional bedeutenden Veranstaltungen (Diamond Events) bezahlt. In der Gemeindepräsidentenkonferenz wurde nun das weitere Vorgehen besprochen. Dabei wurde der Antrag formuliert die Eventfinanzierung der Diamond-Events im Umfang von CHF 500'000.— weiterhin durch Engadin Tourismus AG führen zu lassen und dafür eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen. Der Gemeindevorstand Celerina hat diesen Antrag gutgeheissen.

### **Primarschule, Mobiliar**

Der Einsatz der interaktiven Wandtafeln im Schulbetrieb hat sich sehr bewährt. Aus diesem Grund wird ein weiteres Schulzimmer damit ausgerüstet. Der Gemeindevorstand hat die entsprechende Budgetfreigabe gutgeheissen.

### **Personal**

Am 01. August 2024 wird Mike Henriques Paiva seine Lehre als Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Celerina beginnen.

Celerina, 11. März 2024